

Auszug aus dem Beschlussprotokoll

49. Sitzung des Gemeinderats vom 31. Mai 2023

1845. 2022/687

Weisung vom 21.12.2022:

Immobilien Stadt Zürich, Ersatzneubau der Schulanlage Triemli B und C und Erweiterung der Schulanlage In der Ey, neue einmalige Ausgaben, Erstellung von Provisorien, Zusatzkredit zum Projektierungskredit

Antrag des Stadtrats

A. Zuhanden der Stimmberechtigten:

Für den Ersatzneubau auf der Schulanlage Triemli und die Erweiterung der Schulanlage In der Ey werden neue einmalige Ausgaben von Fr. 151 500 000.– bewilligt (Preisstand: 1. April 2022, Zürcher Index der Wohnbaupreise).

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz:

Für die vorgezogene Erstellung von Provisorien im Hinblick auf den Ersatzneubau der Schulanlage Triemli/In der Ey wird zu den neuen einmaligen Ausgaben von Fr. 8 500 000.– gemäss GR Nr. 2020/49 ein Zusatzkredit von Fr. 4 800 000.– bewilligt. Die neuen einmaligen Ausgaben betragen neu insgesamt Fr. 13 300 000.– (Preisstand: 1. April 2022, Zürcher Index der Wohnbaupreise).

Referat zur Vorstellung der Weisung: Urs Riklin (Grüne)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Hochbaudepartements Stellung.

Änderungsantrag, neuer Dispositivpunkt A2

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt folgenden neuen Dispositivpunkt A2 (Der bisherige Dispositivpunkt A wird zu Dispositivpunkt A1):

2. Die Anzahl der Autoparkplätze wird, gestützt auf ein Mobilitätskonzept gemäss Art. 8 der Parkplatzverordnung (PPV), für eine autoarme Nutzung auf das Minimum begrenzt.



2 / 3

Mehrheit: Referat: Stefan Urech (SVP); Yasmine Bourgeois (FDP), Präsidium; Maya Kägi Götz (SP), Vizepräsidium; Islam Alijaj (SP), Roger Föhn (EVP), Christina Horisberger (SP), Sabine Koch (FDP), Liv Mahrer (SP)
Minderheit: Referat: Urs Riklin (Grüne); Moritz Bögli (AL), Dr. Balz Bürgisser (Grüne)
Enthaltung: Christine Huber (GLP), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP)

Urs Riklin (Grüne) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt A

Die SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt A.

Zustimmung: Referat: Urs Riklin (Grüne); Maya Kägi Götz (SP), Vizepräsidium; Islam Alijaj (SP), Moritz Bögli (AL), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Roger Föhn (EVP), Christina Horisberger (SP), Christine Huber (GLP), Liv Mahrer (SP), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP)
Enthaltung: Yasmine Bourgeois (FDP), Präsidium; Sabine Koch (FDP), Stefan Urech (SVP)

Abstimmung gemäss Art. 62 Abs. 2 Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PRD/SSD mit 106 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B

Die SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B.

Zustimmung: Referat: Urs Riklin (Grüne); Maya Kägi Götz (SP), Vizepräsidium; Islam Alijaj (SP), Moritz Bögli (AL), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Roger Föhn (EVP), Christina Horisberger (SP), Christine Huber (GLP), Liv Mahrer (SP), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP)
Enthaltung: Yasmine Bourgeois (FDP), Präsidium; Sabine Koch (FDP), Stefan Urech (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PRD/SSD mit 107 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

A. Zuhanden der Stimmberechtigten:

Für den Ersatzneubau auf der Schulanlage Triemli und die Erweiterung der Schulanlage In der Ey werden neue einmalige Ausgaben von Fr. 151 500 000.– bewilligt (Preisstand: 1. April 2022, Zürcher Index der Wohnbaupreise).



3 / 3

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz:

Für die vorgezogene Erstellung von Provisorien im Hinblick auf den Ersatzneubau der Schulanlage Triemli/In der Ey wird zu den neuen einmaligen Ausgaben von Fr. 8 500 000.– gemäss GR Nr. 2020/49 ein Zusatzkredit von Fr. 4 800 000.– bewilligt. Die neuen einmaligen Ausgaben betragen neu insgesamt Fr. 13 300 000.– (Preisstand: 1. April 2022, Zürcher Index der Wohnbaupreise).

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 7. Juni 2023 gemäss Art. 35 sowie Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 7. August 2023)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat